

Mittwoch, 10. Oktober 2007

- 9.00 Uhr **Öffentlichkeitsarbeit, barrierefreies Internet**  
Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden
- 10.00 Uhr **Netzwerkbildung – Kooperationen mit anderen Anbietern**  
Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden
- 11.00 Uhr **Kaffeepause**
- 11.30 Uhr **Finanzierungsmöglichkeiten barrierefreier Infrastruktur**  
Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden
- 13.00 Uhr **Auswertung**
- 13.30 Uhr **Mittagessen anschließend Abreise**
- Hinweis: Bitte denken Sie an exkursionstaugliche Kleidung.

Seminargebühr: 80,00 €  
(incl. Verpflegung, o. Übernachtung)  
Ermäßigt (gemeinnützige Einrichtung): 50,00 €  
Studenten 50,00 €

**Gefördert vom Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz Brandenburg und EUROPARC Deutschland**

### So finden Sie uns:

#### Auto (empfehlenswert)

Von der BAB 11 Berlin-Stettin (Szczecin) Abfahrt Joachimsthal/Schwedt in Richtung Schwedt., an Angermünde vorbei, den Kreisverkehr geradeaus nach Felchow queren (nicht B2 nach Schwedt fahren!!!), nach ca. 15 km nach Criewen abbiegen. Der ausgeschilderten Hauptstraße folgen zum Parkplatz des Nationalparkzentrums (ebenefalls ausgeschildert) und dann durch den Lennè - Park etwa 3 Minuten zum Schloss zu Fuß laufen.



#### Bahn /ÖPNV

Sie kommen mit der Bahn aus Richtung Berlin oder Stralsund und fahren bis Angermünde. Dort steigen Sie in den Bus Linie 468 Richtung Schwedt und steigen an der Haltestelle Criewen-Schloss aus. Von dort sind es nur noch ein paar Meter.

#### Adresse:

Brandenburgische Akademie Schloss Criewen  
Park 3 - Schloss  
16303 Schwedt/OT Criewen  
Tel: 0 33 32 / 83 88 40

[www.brandenburgische-akademie.de](http://www.brandenburgische-akademie.de)  
[info@brandenburgische-akademie.de](mailto:info@brandenburgische-akademie.de)



## Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen“

Deutsch-Polnisches Umweltbildungs- und  
Begegnungszentrum



## Barrierefreies Naturerleben vom Watt bis zum Watzmann

08. - 10. Oktober 2007

Nationale  
Naturlandschaften



Zum Thema: Für viele Menschen ist das unmittelbare Naturerleben in deutschen Schutzgebieten der Grund, eine Urlaubsreise anzutreten. Für Mobilitätsbeeinträchtigte Personen ist dies sogar noch häufiger der Fall, allerdings entwickeln sich diese Besuche oft zu einer echten Herausforderung. Denn die Nationalen Naturlandschaften sind meist nur ansatzweise darauf vorbereitet, den speziellen Bedürfnissen von älteren, Rollstuhl nutzenden, blinden, schwerhörigen oder gehörlosen Menschen und solchen mit Lernschwierigkeiten zu entsprechen, das heißt, über barrierefreie Angebote und Infrastruktur zu verfügen. Die Entwicklung von barrierefreien Angeboten anzuregen, die vorhandenen Angebote vorzustellen und dabei gemachte Erfahrungen weiterzugeben, sind daher Ziele des Seminars. Erwartet werden ein intensiver Informations- und Erfahrungsaustausch der Akteure zu den Möglichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen zur Schaffung von Barrierefreiheit.

Teilnehmer-Kreis: Mitglieder von EUROPARC Deutschland, MitarbeiterInnen der Nationalen Naturlandschaften, Naturschutzverbände und -vereine, Behindertenverbände und Behindertenbeauftragte, Tourismusvereine und -verbände, touristische Leistungsanbieter

Leitung: Brandenburgische Akademie „Schloss Criewen in Zusammenarbeit mit EUROPARC Deutschland

## Programm

### Montag, 08. Oktober 2007

bis

15.30 Uhr

**Anreise mit Kaffeeangebot zum Empfang**

15.30 Uhr

**Eröffnung und Begrüßung**

Land Brandenburg  
Brandenburgische Akademie  
EUROPARC Deutschland

16.00 Uhr

**Einführung in die Tagung**

Rainer Kluge, Behindertenbeauftragter des Landes Brandenburg, angefragt

16.30 Uhr

**Allgemeine Grundlagen**

Perspektivenwechsel in der Behindertenarbeit, rechtliche Situation, Naturschutz vs. Barrierefreiheit, Rolle von Management-Plänen  
Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden, JoB.-Medienbüro – Journalismus ohne Barrieren, Berlin

18.00 Uhr

**Vorstellung von Best-Practise-Beispielen**

Schutzgebiete stellen ihre barrierefreien Angebote vor  
Rüdiger Biehl, Nationalpark Hainich, Bad Langensalza  
Elke Dornbusch, Biosphärenreservat Schaalsee, Zarrentin  
Kerstin Trick, Naturpark Hoher Fläming, angefragt

19.30 Uhr

**Gemeinsames Abendessen**

### Dienstag, 09. Oktober 2007

9.00 Uhr

**Zukunftswerkstatt „Was ist in meinem Schutzgebiet machbar?“**

Bildung von Arbeitsgruppen zu verschiedenen Arbeitsschwerpunkten  
Moderation: Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden

10.30 Uhr

**Kaffeepause**

11.00 Uhr

**Weiterführung der Zukunftswerkstatt**

**Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse im Plenum**

13.00 Uhr

**Mittagspause**

14.00 Uhr

**Besuch des Nationalparkhauses mit Führung**

**Exkursion in den Nationalpark**  
N. N., Nationalparkverwaltung Unteres Odertal

17.30 Uhr

**Auswertung der Exkursion**

Moderation: Dr. Sigrid Arnade, H.-Günter Heiden

18.30 Uhr

**Gemeinsames Abendessen**